

TT-Kreisverband Helmstedt e.V.
Durchführungsbestimmungen für Ranglistenspiele
der Damen/Herren und Jugend
Stand: 29. August 2001



1 Zweck der Ranglistenturniere

1.1 Der TTKV Helmstedt e.V. führt zum Zweck der Sichtung, des Leistungsvergleichs und der Leistungsbeobachtung seiner Aktiven Ranglistenturniere für Damen und Herren, Jungen/Mädchen sowie Schüler/Schülerinnen A, B und C. Diese Ranglistenturniere sind eine wesentliche, aber nicht alleinige Grundlage für die Erstellung von Setzlisten und Nominierungen zu weiterführenden Veranstaltungen sowie Auswahlspielen.

2 Gliederung

2.1 Folgende Ranglistenturniere werden durchgeführt:

- 2.1.1 Damen, Herren (A, B, C..)
- 2.1.2 Jungen/Mädchen
- 2.1.3 Schülerinnen/Schüler A
- 2.1.4 Schülerinnen/Schüler B
- 2.1.5 Schülerinnen/Schüler C

3 Veranstalter/Durchführer

3.1 Die Ranglistenturniere werden vom TT-Kreisverband veranstaltet. Zuständig ist die/der Sport- bzw. JugendwartIn bzw. deren/dessen Beauftragte/r. Mit der Durchführung kann ein Verein beauftragt werden. Die Einzelheiten der Organisation sind mit dem verantwortlichen Vorstandsmitglied abzustimmen.

4 Austragungsmodus

4.1 Damen und Herren (analoge Anwendung in den weiteren Altersklassen)

- 4.1.1 ein A-Ranglistenturnier
bis zu zwei B-Ranglistenturniere
bis zu vier C-Ranglistenturniere
bis zu acht D-Ranglistenturniere

4.1.2 Unterhalb jeder Rangliste/ngruppe können bis zu zwei RL-Gruppen eingesetzt werden.

4.1.2.1 Erfolgen in eine Klasse weniger als 8 Anmeldungen, kann sie gestrichen werden.

4.1.2.2 Sofern die Ranglisten im Damen- und Herrenbereich zeitlich getrennt durchgeführt werden, wird mit der untersten Rangliste begonnen. Hiermit wird den Spieler/n/ Spielerin/nen ermöglicht, sich innerhalb eines Jahres für eine weitere (höhere) Rangliste zu qualifizieren.

4.1.3 Die Gruppenstärke beträgt grundsätzlich acht Aktive. Muss diese Anzahl aus sportlichen Gründen überschritten werden, kann die RL-Gruppe in zwei parallele Kleingruppen mit bis zu je 6 Spielern unterteilt werden. Sie spielen dann nach folgendem System die Platzierung aus (Beispiel für eine 12er Gruppe):

4.1.3.1		Zwischenrunde	
	Spiel 1	Sieger Gr. I	Zweiter Gr. II
	Spiel 2	Zweiter Gr. I	Sieger Gr. II
	Spiel 3	Dritter Gr. I	Vierter Gr. II
	Spiel 4	Vierter Gr. I	Dritter Gr. II
	Spiel 5	Fünfter Gr. I	Sechster Gr. II
	Spiel 6	Sechster Gr. I	Fünfter Gr. II
4.1.3.2	Finalrunde		Platzierung
	Sieger Spiel 1	Sieger Spiel 2	Plätze 1- 2
	Verlierer Spiel 1	Verlierer Spiel 2	Plätze 3- 4
	Sieger Spiel 3	Sieger Spiel 4	Plätze 5- 6
	Verlierer Spiel 3	Verlierer Spiel 4	Plätze 7- 8
	Sieger Spiel 5	Sieger Spiel 6	Plätze 9-10
	Verlierer Spiel 5	Verlierer Spiel 6	Plätze 11-12

- 4.1.4 A-Ranglistenturnier
- 4.1.4.1 Die Platzierung in der A-Rangliste ergibt für die offene Klasse der Kreiseinzelmeisterschaften (KEM) die Setzliste. Die/der Erstplatzierten wird/werden zur weiterführenden Rangliste auf der Bezirksebene gemeldet. Die ersten Sechs verbleiben grundsätzlich in der A-Gruppe; alle übrigen SpielerInnen müssen sich neu über die B-Rangliste qualifizieren.
- 4.1.4.2 Sind Aktive der A-Rangliste bei den KEM unterhalb der offenen Klasse spielberechtigt, werden sie bei der Setzung der Rahmenwettkämpfe vor den Aktiven der B, C, D...-Rangliste in die Setzliste aufgenommen.
- 4.1.5 Ranglistenturniere B, C, D...
- 4.1.5.1 Die Erstplatzierten steigen in die nächsthöhere Ranglistenebene auf. Die ersten Sechs jeder B-Gruppe verbleiben grundsätzlich auf der B-Ebene; alle übrigen SpielerInnen müssen sich neu über die C-Rangliste qualifizieren. Vorstehendes gilt sinngemäß, wenn wegen der Anzahl der TeilnehmerInnen eine ergänzende D- oder E-Rangliste erforderlich wird.
- 4.1.5.2 Die Platzierungen der Ranglistenturniere ergeben die Setzlisten bei den KEM unterhalb der offenen Klasse. Neuzugänge werden bei den KEM entsprechend ihrer vermutlichen Spielstärke eingegliedert.
- 4.1.6 Gruppeneinteilungen
- 4.1.6.1 Für die Gruppeneinteilungen sind die/der Sport- und JugendwartIn bzw. deren Beauftragter verantwortlich. Bei den Gruppeneinteilungen sollen möglichst gleichstarke Gruppen zusammengestellt werden. Eine regionale Zuordnung findet nicht statt.
- 4.1.6.2 Die Zugehörigkeit zu einer Ranglistenebene (A, B, C, D etc.) ergibt sich aus der vorausgegangenen Ausspielung. Aktive, die auf die Teilnahme an einer Ausspielung verzichten/nicht teilnehmen, haben grundsätzlich kein Recht auf Eingliederung in ihre bisherigen Ranglistenebenen. Sie werden wie Neuzugänge/Neumeldungen behandelt. War die Teilnahme an einer Rangliste aus wichtigem Grund einmalig nicht möglich, verbleibt die/der SpielerIn in der erreichten Ranglistenebene.
- Neuzugänge/Neumeldungen werden wie folgt in die Ranglistenebenen eingestuft:
 Bezirksliga und höher: B-Rangliste
 Kreisliga bis 1. Bezirksklasse: C-Rangliste
 unter Kreisliga: D-Rangliste
 Sofern eine Rangliste nicht gespielt wird, erfolgt die Einstufung in der nächst höheren Rangliste.

5 Auswahl der Teilnehmer

- 5.1 Damen und Herren
- 5.1.1 freie Meldung der Vereine, wobei davon ausgegangen wird, dass sich die Aktiven der vorausgegangenen RL - Ausspielung wieder beteiligen.
- 5.2 Jugend und Schüler A, B, C
- 5.2.1 Die Aktiven werden von den Vereinen frei gemeldet.
- 5.2.2 Für jede seiner Endranglisten kann der Jugendwart/-ausschuss bis zu 4 Aktive namentlich nominieren.

6 Austragungsreihenfolge

- 6.1 Die Platzziffern der einzelnen Gruppen sind so zu vergeben, dass Aktive des gleichen Vereins ihre Spiele so frühzeitig wie möglich gegeneinander austragen.
- 6.2 Folgende Austragungsreihenfolge wird vorgeschlagen:

6.2.1 8er-Gruppe

1.D	2.D	3.D	4.D	5.D	6.D	7.D
8-1	8-5	8-2	8-6	8-3	8-7	8-4
7-2	6-4	3-1	7-5	4-2	6-1	5-3
6-3	7-3	7-4	4-1	5-1	5-2	6-2
5-4	2-1	6-5	3-2	7-6	4-3	7-1

6.2.2 Bei 7 Aktiven ist der Gegner von 8 spielfrei. Bei anderen Teilnehmerzahlen ist das Schema entsprechend abzuändern.

7 Wertung

7.1 In allen Spielen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen.

7.2 Über die Platzierung innerhalb einer Gruppe entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, und ggf. Balldifferenz in dieser Reihenfolge).

8 Auszeichnungen

8.1 Für die Ranglistenturniere stellt der KV folgende Ehrenpreise:

8.1.1 Damen/Herren Urkunden für die Plätze 1-4
Erinnerungspreise für die Sieger/Siegerinnen in den Gruppen

8.1.2 Jugend/Schüler Urkunden für die Teilnehmer der Endrunde,
Erinnerungspreise für die Sieger der Endrunden in allen Altersklassen

9 Materialien

Die Materialien werden vom Sport-/Jugendwart in Abstimmung mit dem durchführenden Verein festgelegt. Je Gruppe sollen möglichst gleichartige Tische und Netze zum Einsatz kommen.

10 Oberschiedsrichter, Schiedsrichter, Schiedsgericht

Der Oberschiedsrichter wird in der A-Gruppe (Damen/Herren) ggf. vom Kreisverband eingesetzt. Wenn der Durchführer keine Schiedsrichter einsetzt, sind die Aktiven oder die von ihnen benannten Vertreter verpflichtet zu zählen. Das Schiedsgericht wird im Bedarfsfall aus anwesenden Vereinsvertretern gebildet.